

Durch zentrale staatliche Organe wurden oft Fragen entschieden, die große Auswirkungen auf die Bezirke und Kreise haben, ohne daß die betreffenden Organe der Bezirke und Kreise in die Vorbereitung einbezogen und rechtzeitig vor der Beschlußfassung informiert wurden. Um hier eine spürbare Verbesserung zu erzielen, wurden bei den Räten der Bezirke Bezirks-Plankommissionen und bei den Räten der Kreise Abteilungen Planung und Bilanzierung gebildet.

Das Zentralkomitee mußte eine Reihe von Verletzungen des demokratischen Zentralismus durch zentrale staatliche Organe kritisieren, da diese verschiedentlich in die Verantwortungsbereiche der gewählten örtlichen Volksvertretungen ein griffen. Die Wirksamkeit der Volksvertretungen, Räte und Ständigen Kommissionen in der Leitung der Entwicklung ihres Territoriums wurde durch die Arbeitsweise der Verwaltungsapparate in einigen Bezirken und Kreisen eingengt.

Mit der Ordnung der zentralen Planung und Organisation der wissenschaftlich-technischen Arbeit wurde die entscheidende Voraussetzung für die Koordinierung von Forschung und Technik, für den konzentrierten Einsatz ihrer Kapazitäten auf die Schwerpunkte der Volkswirtschaft und für die Erreichung des notwendigen hohen Tempos geschaffen. Die Planung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts ist damit zu einem festen Bestandteil der Perspektivplanung geworden. In Verbindung damit wurde gesichert, daß die Tätigkeit des Forschungsrats mit den Aufgaben der staatlichen Leitung unmittelbar verbunden wird und daß seine Arbeitsergebnisse die naturwissenschaftlich-technische Grundlage für die Entscheidungen der Staatlichen Plankommission bilden. Die Hauptaufgaben des Forschungsrats bestehen im folgenden:

- Ausarbeitung von Empfehlungen für die Staatliche Plankommission auf der Grundlage ihrer Direktive über die Hauptrichtungen der Entwicklung von Forschung und Technik in der Deutschen Demokratischen Republik;
- Ausarbeitung von wissenschaftlich-technischen Stellungnahmen zu volkswirtschaftlich wichtigen Aufgabenkomplexen, wie zum Beispiel dem Auf- und Ausbau wichtiger Forschungs- und Produktionskapazitäten als Grundlage für Entscheidungen der zentralen staatlichen Organe;
- Lenkung und Koordinierung der naturwissenschaftlich-technischen Arbeit aller Institute, Forschungsstätten und Laboratorien der Deutschen Akademie der Wissenschaften, anderer wissenschaftlicher Ein-